



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise aus Ihrer Institution erscheinen?
Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum Kreis Warendorf

Veranstaltungen

Informationsveranstaltung des Integrationsrates der Stadt Beckum am 8.05.2025

Der Integrationsrat der Stadt Beckum lädt herzlich zu einer Veranstaltung am Donnerstag, 08. Mai 2025 um 17:00 Uhr in den Sitzungssaal im Rathaus Neubeckum ein. Zum einen wird sich dort der Integrationsrat Beckum vorstellen und von seiner Arbeit und seinen Aufgaben berichten. Zum anderen wird Herr Vetter vom Landesintegrationsrat des Landes Nordrhein-Westfalens zu Gast sein und einen Vortrag über die Arbeit von Integrationsräten halten. Parallel zu der Kommunalwahl finden auch die Wahlen für die Integrationsräte am 14.09.2025 statt. Auch in Beckum wird dann ein neuer Integrationsrat gewählt. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

Einladung des AK Interreligiöser Dialog Beckum zu gemeinsamer Fahrt nach Bielefeld am 18.05.2025

Der Arbeitskreis Interreligiöser Dialog Beckum lädt alle Interessierten am Sonntag, 18. Mai 2025 herzlich zu einer gemeinsamen Fahrt nach Bielefeld ein. In Bielefeld wird die Synagoge, die Moschee und die Neustädter Marienkirche besichtigt. Die Anreise erfolgt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Kosten pro Person belaufen sich auf ungefähr 5 Euro für ein Tagesticket. Für alle, die bereits eine Fahrkarte haben, fallen keine Kosten an. Treffpunkt ist um 09:30 Uhr am Bahnhof Neubeckum. Rückkehr wird gegen 17:30 bzw. 18:00 Uhr sein. Anmeldung und weitere Informationen bei Frau Feile vom Fachdienst Soziale Dienste der Stadt Beckum unter der Telefonnummer 02521/295015.

**Foto-Ausstellung „BEGEGNUNGEN - Eindrücke, Menschen und Geschichten“ noch bis 25. Mai,
La Folie, Telgter Straße am Ortseingang von Ostbevern**

"Das Reisen macht dich sprachlos und verwandelt dich dann in einen Geschichtenerzähler." (Ibn Battuta)
Es sind die Menschen und deren Geschichten, die der Telgter Fotografin Ursula Mindermann auf ihren Reisen begegnen: Menschen im Libanon oder in Palästina, auf Sylt oder Madagaskar. Eindrücke, die eine Geschichte haben, zum Nachdenken anregen. Ursula Mindermann fotografiert seit 10 Jahren. Ihre Ausstellungen über Länder, Menschen und Heimat wurden bisher in zahlreichen Städten Deutschlands und auch in Schottland ausgestellt. Einfühlsam und häufig in Schwarzweiß- Aufnahmen werden diese Bilder präsentiert und schenken diesen einen besonderen Blick. Die Ausstellung ist sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Einladung zum Internationalen Tischtennis-Turnier am 24.05.2025 in Beckum

Der Arbeitskreis „Asyl“ der Pfarrgemeinde St. Stephanus und der CTTF Beckum laden herzlich zu einem internationalen Tischtennis-Turnier ein. Eingeladen sind geflüchtete Menschen sowie sonstige Interessierte ab 14 Jahren – ausgenommen sind aktive Vereinsspielerinnen und -spieler. Das Turnier findet am Samstag, den 24. Mai 2025, ab 14:00 Uhr in der Sporthalle der Sekundarschule in der Windmühlenstraße 95 in Beckum statt. Tischtennisschläger werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt, und auch für Verpflegung ist gesorgt. Anmeldungen sind bis spätestens zum 20. Mai 2025 möglich – entweder bei Frau Feile vom Fachdienst Soziale Dienste der Stadt Beckum unter der Telefonnummer 02521/295015 oder direkt im Mütterzentrum Beckum.

Ahlen zeigt Flagge – Fest der Kulturen“ am 25.05.2025

Die Veranstaltung „Ahlen zeigt Flagge“ unterstützt bürgerschaftliches Engagement in seiner Vielfalt. Interkulturelle Begegnung, Respekt und Toleranz unter den Ahlener Bürgerinnen und Bürger stehen auch in diesem Jahr wieder im Vordergrund. Das Motto in 2025 lautet „Vielfalt feiern – jetzt erst recht!“. Weitere Informationen auf der Veranstalterseite. [Weiterlesen](#)

Angebote und Programme

Fahrradkurs für Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in Ahlen

Ab dem 19. Mai 2025 startet ein Fahrradkurs für Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in Ahlen. Der Kurs findet immer montags von 16:00 bis 17:30 Uhr und freitags von 15:00 bis 16:30 Uhr auf dem Schulhof der Diesterweg Grundschule in der Schachtstraße 5–7 statt. Insgesamt umfasst der Kurs zehn Termine à 1,5 Stunden. Geleitet wird der Kurs von den Trainerinnen Nuray Acu und Zhulieta Yavuz. Es stehen Leihräder zur Verfügung, jedoch wird – wenn möglich – um das Mitbringen eigener, verkehrssicherer Fahrräder mit einer Reifengröße von 24 Zoll gebeten. Wichtig ist auch das Tragen bequemer und verkehrssicherer Kleidung. Fahrradhelme werden von der AWO gestellt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 Euro. Anmeldungen sind bei Anke Peters möglich unter der Telefonnummer +49 162 1356845 oder per E-Mail an peters@awo-rle.de

Freie Plätze im Programm AS+ I Sprachförderung für Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache

Anfang 2024 startete das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Warendorf sein neues Programm *Azubi-Sprachförderung + (AS+)*. Dieses richtet sich an Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache und bietet individuelle und flexible Sprachförderung. Dabei steht neben der allgemeinen Sprachkompetenz vor allem die berufsspezifische Fachsprache im Fokus.

Ausführliche Informationen zum Programm AS+ und den Voraussetzungen zur Teilnahme sowie ein Bewerbungsformular für Interessierte finden Sie unter: www.asplus.kreis-waf.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Roland Stefani vom Kommunalen Integrationszentrum zur Verfügung:

Tel.: 02581 53 4508 ; E-Mail: roland.stefani@kreis-warendorf.de

Studie „Schulsozialarbeit im bundesweiten Vergleich“

werden teilnehmende Fachkräfte der Schulsozialarbeit gesucht. Das an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) angesiedelte Projekt wird in Kooperation mit dem Bundesnetzwerk Schulsozialarbeit e.V. durchgeführt und von der Robert Bosch Stiftung sowie der Max-Traeger-Stiftung gefördert. Ziel der Studie ist die Untersuchung der Rahmenbedingungen von Schulsozialarbeit und wie diese im beruflichen Alltag ausgestaltet sind. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, die Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen auf die professionellen Handlungsspielräume der Fachkräfte bundesweit sichtbar zu machen, um das Handlungsfeld der Schulsozialarbeit auf Bundes- und Landesebene weiterzuentwickeln. Eine Teilnahme ist bis zum 14. Mai möglich. [Weiterlesen](#)

Forschungsprojekt „Gelingensbedingungen rassismussensibler Lehrer:innenbildung“

An der Universität Bielefeld besteht derzeit das Forschungsprojekt „Gelingensbedingungen rassismussensibler Lehrer:innenbildung“. Im Rahmen rassismuskritischer Forschung sollen Erkenntnisse gewonnen werden zu der Frage, welche Bedingungen und Strukturen dazu beitragen können, angehende Lehrkräfte für Rassismus sowie für die damit verbundenen Unterscheidungen und Diskriminierungen zu sensibilisieren. Aktuell werden angehende Lehrkräfte gesucht, die sich im Berufseinstieg befinden und die Interesse hätten, über ihre Erfahrungen aus ihrem Berufsalltag in einem Interview zu sprechen. Die Interviewsituation soll für die Teilnehmenden so einfach wie möglich gestaltet werden, die Forschenden kommen vorbei oder treffen sich mit den interessierten Personen online. Das Gespräch ist anonym und vertraulich.

Mail: gral@nwg-gral.de

Website: www.nwg-gral.de

Auf Instagram: [@gral_bielefelduniversity](https://www.instagram.com/gral_bielefelduniversity)

Von Arbeit bis Zusammenleben – Wie Flüchtlingsintegration in Kommunen gelingen kann

Fluchtmigration ist zurzeit ein großes Streitthema in der öffentlichen Diskussion. Der vorliegende Band der Bertelsmann Stiftung erweitert den Blick, um den Diskurs zu versachlichen und konzentriert sich auf die Lösungen bestehender Probleme. Neben einer Analyse von Prof. Dietrich Thränhardt, wie es um die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten steht, geht es um Good-Practice-Beispiele vor Ort, die anderen Kommunen als Anregung dienen können. [Weiterlesen](#)

Autoritäre Strategien im Netz:

Analyse und Monitoring digitaler Risiken rund um die Bundestagswahl 2025

Der Report zu digitalen Risiken rund um die Bundestagswahl 2025 bietet eine detaillierte Analyse über die Rolle von Desinformationen und Einflusskampagnen während des Wahlkampfes und führt darin die Erkenntnisse fort, die CeMAS während des Monitorings zur Bundestagswahl 2025 gewinnen konnten. CeMAS bündelt interdisziplinäre Expertise zu den Themen Verschwörungsideologien, Desinformation, Antisemitismus und Rechtsextremismus. [Weiterlesen](#)

Bildungswege außerhalb des Gymnasiums in der Sekundarstufe I

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels wird es immer wichtiger, dass möglichst alle jungen Menschen in Deutschland zur Fachkraft ausgebildet werden,

schreibt das IW Köln, und liefert vor diesem Hintergrund eine Bestandsaufnahme der unterschiedlichen Schulformen und -abschlüsse in den Ländern. [Weiterlesen](#)

Der Einfluss der Gesundheit auf die Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen

Dieses Discussion Paper des IAB analysiert die Rolle der Gesundheit für die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten in ihrem Zielland. [Weiterlesen](#)

Wettbewerb für gute Ideen zur Integration am Arbeitsmarkt gestartet

Der Wettbewerb "Zusammen wachsen: Gute Ideen für Integration am Arbeitsmarkt" (Land der Ideen, die Bertelsmann Stiftung, der BDI und die Stiftung Mercator) identifiziert und würdigt herausragende Initiativen für die berufliche Integration internationaler Fach- und Arbeitskräfte in Deutschland. [Weiterlesen](#)

Arbeitszufriedenheit in der Ganztagsförderung für Grundschulkinder

Beschäftigte in der Ganztagsförderung von Grundschulkindern werden mit vielfältigen Belastungen konfrontiert. Durch den ab 2026 geltenden Rechtsanspruch wird sich die Lage mutmaßlich weiter verschärfen, ist im neuen Report des IAQ zu lesen. [Weiterlesen](#)

Demokratieförderung im Jugend- und jungen Erwachsenenalter – Wirkungsanalysen

In welchen Kontexten, bei welchen Zielgruppen und unter welchen Bedingungen sind bestimmte Konzepte und Arbeitsansätze zur Demokratieförderung „wirksam“ – und warum? Gegenstand des Berichts sind multiperspektivische Wirkungsanalysen von Modellprojekten im Themenfeld „Demokratieförderung im Jugend- und jungen Erwachsenenalter“. [Weiterlesen](#)

Infomaterial, Medien- und Lesetipps

Die „Bildungslücke Rassismus“ schließen! (Online-)Handbuch für Beratungspersonen im Umfeld Schule

Was tun, wenn Schülerinnen und Schüler Rassismuserfahrungen in ihrem Alltag machen? Was für Formen von rassistischer Diskriminierung an Schulen gibt es? Welche rechtlichen Grundlagen gibt es? Im Handbuch des LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V. finden Sie Antwortmöglichkeiten auf unter anderem diese Fragen. Es enthält verschiedene Fachartikel zum Thema, Good-Practice-Beispiele und praktische Handlungsempfehlungen für Personen in Beratungsfunktion in und um Schule. Online-Version enthält viele Link-Verweise zu empfehlenswerten Materialien und Webseiten. [Weiterlesen](#)

Neue Handreichung für die Beratung vulnerabler Asylsuchender

Der Verein IBIS e.V. hat eine Arbeitshilfe für die Beratungspraxis veröffentlicht. Die Handreichung gibt einen Überblick über die Gruppe der sogenannten vulnerablen Asylsuchenden und darüber, wie Schutzsuchende als Angehörige dieser Gruppe identifiziert werden können. [Weiterleiten](#)

Möglichkeiten der Aufenthaltsverfestigung für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) hat eine Arbeitshilfe für die Beratungspraxis veröffentlicht, die über die Aufenthaltsperspektiven von Geflüchteten aus der Ukraine mit vorübergehendem Schutzstatus informiert. [Weiterlesen](#)

Mehrsprachige Informationen zu Versorgungsleistungen für Asylsuchende mit Behinderungen

Die Caritas Osnabrück hat eine Übersicht zu den Versorgungsleistungen für Asylsuchende mit Behinderung veröffentlicht. Die Broschüre steht auch in verschiedenen Übersetzungen zur Verfügung. [Weiterlesen](#)

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de